

7/8BHC		Baukonstruktion		
	Name		Thematische Reihenfolge	Buch, Quelle, Beispiele
1	Müller M.	*)	Sonderbauten, Läden, Verkaufsstätten	GGL2, Neufert usw.
2	Vrdoljak	*)	Sonderbauten, Gewerbe/Betriebe	GGL2, Neufert usw.
3	Müller K.	*)	Sonderbauten, Kindergärten	GGL2, Neufert usw.
4		*)	Berufsbildende Schulen mit praktischem Lehrbetrieb	GGL2, Neufert usw.
5		*)	Sonderbauten, Pflege- und Betreuungsheime	GGL2, Neufert usw.
6	Rottensteiner	*)	Sonderbauten, Theaterbau (große Menschenansammlungen)	GGL2, Neufert usw.
7	Sochacky	*)	Sonderbauten, Krankenhäuser	GGL2, Neufert usw.
8	Zajic	*)	Sonderbauten, Beherbergungsstätten, Hostel, Motels	GGL2, Neufert usw.
9	Vukovic	*)	Hotels, 3-Stern bis 5-Stern	GGL2, Neufert usw.
10	Pumachagua	*)	Sonderbauten, Garagen	GGL2, Neufert usw.
11	Wöber	**)	Fertigteilbau, Fertigteile	BKT5, S.117-145
12	Pernat	**)	Fertigteilwände	BKT5, S.255-257
13	Takhaev	**)	Skelettsysteme I + II	BKT5, S.133-141
14	Riha	**)	Stahlbetonfertigteile, Typen, Herstellung, Transport, Montage	BKT5, S.124-129
15	Sahiner	**)	Holzbaufertigteile, Typen, Herstellung, Transport, Montage	Holzbauatlas
16	Schmied	**)	Tiefgründungen, Bodenverbesserungen	BKT1, S.44-49
17	Mutzbauer	**)	Tiefgründungen, Pfahlgründungen	BKT1, S.92-98
18	Stottan	**)	Kommunale Entsorgung, Ablagerung von Abfällen	BKT5, S.109-111
19	Rathammer	**)	Recycling von Baustoffen	BKT5, S.111-113
Umfang der schriftlichen Arbeiten:				
*) mindestens zwei Beispiele von Gebäudetypen im Vergleich, Zeichnungen, mit Farblegenden u. Beschriftungen, Vergleiche der Erschließungsformen (horizontale/vertikale) und der Lage von Erschließungskernen, Funktionalität, Zusammenhänge, Modulraster, Fluranlagen, Wege, Bauteile.				
**) zum Thema mindestens eine Seite Text (Facts) und eine Seite Zeichnungen.				
Literaturquellen (Schulbibliothek): Schmitt "Hochbau", Gamerith (Scripten der TU Graz), Mittag, Neufert BEL, Gebäude- und Gestaltungslehre 2, ÖNORMEN, Riccabona BKT 1-5, Meyer-Bohe "Baukonstruktionen".				
Journale "wettbewerbe", "architektur aktuell", "Baumeister", DBZ				
Termintreue				
Leserliche Handschrift oder Computerschrift "Arial 12"				
Die Kurzberichte werden im Sommersemester stattfinden (Präsentation je 3- 4 Minuten).				
Vorlage des schriftlichen Teils (Konzept) spätestens bis 11.12.2014 (in KUPR).				
Endabgabe am 13.01.2015.				